

Einladung

zur Gedenkstunde

anlässlich des

150. Todestages

von

Alexander von Humboldt

geboren am 14. September 1769,
verstorben am 6. Mai 1859.

**Sonntag, 10. Mai 2009, 16.00 Uhr,
Evangelische Kirche Goldkronach.**

Gedenkrede:

Frau Prof. Dr. Dagmar Schipanski
Präsidentin des Thüringer Landtags,
ehemalige Vorsitzende des Wissenschaftsrates
der Bundesrepublik Deutschland.

Musikalische Umrahmung:

Bayreuther Kammerorchester
unter der Leitung von Nicolaus Richter.

Hartmut Koschyk
Mitglied des Deutschen Bundestages

Petra Meßbacher
Vorsitzende des Alexander v. Humboldt
Kulturforum, Schloss Goldkronach e.V.

Alexander v. Humboldt wirkte von 1792 bis 1795 in unserer Region
und lebte zeitweise in Goldkronach.



Alexander v. Humboldt Kulturforum, Schloss Goldkronach e.V.

Der Verein erinnert an Leben und Werk von Alexander v. Humboldt, der von 1792 bis 1795 in unserer Region gewirkt und in Goldkronach gelebt hat. Zur Bewahrung dessen geistigen Vermächtnisses im In- und Ausland will der Verein einen Beitrag leisten. Er hat seinen Sitz in Goldkronach.

So werden im Jahr 2009 Veranstaltungen anlässlich Humboldts 150. Todestages am 10. Mai 2009 und seines 240. Geburtstages am 14. September 2009 durchgeführt.

Daneben plant der Verein eine Präsentation der Länder, die Alexander v. Humboldt bereist hat und will deren heutige Beziehungen zu Oberfranken aufzeigen.

Hierzu dienen Vortragsveranstaltungen, Ausstellungen, Seminare, die Herausgabe von Publikationen sowie die Förderung von Forschungsvorhaben, die mit Leben und Werk von Alexander v. Humboldt, insbesondere seinem Wirken in Goldkronach im Zusammenhang stehen.



An diesem Platze
stand das Haus in welchem
Alexander von Humboldt
in den Jahren
1792 - 1795
als kgl. preussischer
Bergamtsassessor
und Oberbergmeister
zeitweilig amfirt.

Alexander v. Humboldt